

15.06.2022

Saison Sèche

Die Choreographin Phia Ménard wurde nicht im Körper einer Frau geboren, aber sie fühlte wie eine Frau, schon in ihrer Kindheit. Dennoch ging sie als Junge, als Mann durch die Welt, lernte männliche Attitüden und spürte immer mehr, dass es ihr unmöglich war, diesen Zuschreibungen zu entsprechen. Schließlich wagte sie den entscheidenden Schritt und wechselte das Geschlecht, mit allen Konsequenzen.

Ihr Tanzstück Saison Sèche, das am Samstag, 26.6.2022 um 19.30 Uhr auf den Pfalzbau Bühnen gezeigt wird, erzählt von dieser Metamorphose. In atemberaubenden Bildern vermittelt Phia Ménard mit ihren Tänzerinnen in dieser Koproduktion mit dem Festival d'Avignon, welche inneren Konflikte, welche Not einen so mutigen Entschluss begleiten. Mit messerscharfer Ironie führt das Ensemble altbekannte Männlichkeitsrituale vor und zelebriert jene gängigen Klischees maskulinen Verhaltens, von denen die Choreographin sich gern befreit hat.

Aber auch Verluste werden spürbar. Überrascht stellte Phia Ménard fest, dass ihr als Frau viele Freiheiten abhandenkamen, dass plötzlich Anpassung und normatives Verhalten erwartet wurden. Dass sie männlich sozialisiert ist und noch immer ein Stück Mann in sich trägt, sorgt bei anderen für Irritation. Ménards radikal offener Tanzabend ist ein Plädoyer für die Freiheit des Menschen, ein individuelles Leben jenseits von Gender und Geschlecht führen zu können.

Auch in der Ausstattung (Bühne: Phia Ménard, Kostüme: Fabrice Illa Leroy) sorgt Saison Sèche für überraschende Effekte: In die zu Beginn makellose weiße Bühne dringt durch Erschütterungen eine zähe schwarze Flüssigkeit ein, die das Geschehen aus dem Gleichgewicht bringt.

Die Compagnie Non Nova wurde 1998 von Phia Ménard gegründet. Der Name entstammt der lateinischen Sentenz ‚Non nova, sed nove‘ – nicht neu, aber auf neue Weise. Das bezieht sich auf den Anspruch der Choreographin, die verschiedensten Künste zu einer neuen Ästhetik zu verbinden.

Preise 36 € / 31 € / 26 € / 21 €, Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse